Geschrieben von: Mathias Ostertag
Sonntag, den 06. Mai 2018 um 21:25 Uhr

Schön anzuschauen war es nicht, was die Zuschauer beim Heimspiel der TSG Giengen gegen die zweite Mannschaft der TSG Nattheim zu sehen bekamen. Ein zerfahrenes Spiel mit nur wenigen Torchancen – und am Ende stand ein knapper 2:1-Sieg zugunsten der Giengener.

Klar, die besseren Torchancen hatte die TSG Giengen auf ihrer Seite. Und auch über weite Strecken des Spiels behielt das Team um die beiden Trainer Sebastian Niebisch und Michael Alexander die Oberhand – ohne aber spielerisch überzeugen zu können. Viele Ballverluste auf beiden Seiten, viele einfache Fehler, kurzum, viel Stückwerk prägten die Partie bei sommerlichen Temperaturen.

Und so dauerte es bis zur 17. Minute, als Roman Ihezie mit einer guten Flanke aus dem linken Halbfeld die Führung für die TSG einleitete: den von ihm gespielten Ball, köpfte Alex Rogov weiter auf Ari Gashi und der Stürmer verwertete per Direktabnahme unhaltbar zum 1:0. Auch in der Folge blieben die Giengener am Ball, aber weder Patrick Schaufelberger, erneut Gashi und auch nicht Rogov konnten die Führung nicht weiter ausbauen.

Ein ähnliches Bild auch in der zweiten Spielhälfte: viele Zweikämpfe, viele Ballverluste und nur wenig echte Torchancen. Eine hatte in der 60. Minute dann aber Schaufelberger, dessen Schuss aber von Nattheims Kepper Kevin Pillmann abgewehrt werden konnte. Der Abpraller landete jedoch bei Felix Weller, der mit einem strammen Schuss in den Winkel zum 2:0 abstaubte.

Nochmal spannend wurde es in der 74. Minute, als der bisweilen konfus leitende Schiedsrichter einen Handelfmeter zugusten der TSG Nattheim pfiff. Diesen verwertete Felix Kirst zum 1:2 – den schwach getretenen Elfmeter konnte TSG-Torhüter Patrick Münch fast noch abwehren.

In der Folge drückten die Nattheimer nochmal in Richtung Giengener Tor – ohne aber wirklich gefährlich zu werden. Die TSG wiederum spielte ihre Konter nicht sauber aus – und so endete diese Partie mit einem alles in allem verdienten 2:1-Arbeitssieg für die Heimmannschaft.

Am kommenden Wochenende gastiert der Tabellenletzte RSV Oggenhausen auf dem Schießberg. Anstoß ist dann wieder um 15 Uhr. Auch die Reservemannschaft ist dann wieder

im Einsatz: los geht’s für das Team von Alex Engel um 13 Uhr.







